



Können Implantate erkranken?

Da Implantate aus anorganischem Material, dem Titan, bestehen, können sie niemals faulen. Bakterien können hier also keine Karies verursachen.

Zahnimplantate wachsen fest in den Knochen ein. Im Laufe der Zeit kann es aber insbesondere bei mangelnder Nachsorge oder Implantatüberlastung zur Periimplantitis kommen. Das Zahnfleisch und der Kieferknochen um das Zahnimplantat sind bakteriell entzündet und auf dem Röntgenbild kann Knochenabbau erkennbar sein.

Wohlgemerkt: Nicht das Implantat an sich wird krank, sondern der umgebende Knochen. Wie die Parodontitis am natürlichen Zahn, soll die Periimplantitis so früh wie möglich behandelt werden, um einen Verlust des Implantates möglichst zu vermeiden.

